

Affair

Reita x Aoi [Epilog - Happy end / uploaded 13.11.2007]

Von Reiichi

Kapitel 13: Get Crazy!

Affair?

Kapitel 13: Get Crazy!

~~~~~

...Noch bevor Kai mir wieder antworten kann werfe ich mein Handy mit voller Wucht gegen die nächste Wand, aus Wut über Kai das er mehr von Reita weiß als ich, aus Wut über Reita das er diese Spielchen treibt, aber hauptsächlich aus Wut über mich selbst! Ich höre Kais schreien durch mein Handy und gehe hin, als ich mich bücke höre ich wie er besorgt etwas schreit.

„Aoi? Aoi? Ist was passiert? Aoi?!“ höre ich, langsam nur noch dumpf, selbst als ich das Telefon direkt an mein Ohr halte höre ich Kais Stimme aus weiter Entfernung. Ich halte es vor meine Augen und drücke einfach auf den roten Hörer, kaum eine Sekunde darauf klingelt es schon wieder und dann zertrümmert es an der Wand. Ich weiß nicht wieso, aber dieser Klingelton hat mir gerade den letzten Nerv geraubt. Ich seufze tief und schon wieder klingelt etwas, aber ich sollte es am besten ignorieren, statt noch etwas zu zerstören. Ich starre an meine Uhr, sie scheint stehen geblieben zu sein, als es jedoch plötzlich an meiner Tür klingelt ist sie eine halbe Stunde vorangeschritten. Gott, ich bin nicht nur tief gesunken, nein, ich bin auch noch irre!

Ich gehe langsam zur Tür und öffne sie vorsichtig. Als ich Kai ansehe beginne ich zu zittern und er reißt seine Augen auf als sein Blick an meinen Armen hängen bleibt.

„Was zur Hölle hast du getan Aoi?“ ich schaue zu meinen Armen die von Blut überströmt sind und keuche erst einmal erschrocken auf.

„D-das war ich nicht! Das schwöre ich Kai!“ nuschle ich verwirrt und schaue die tiefen Wunden an meinen Armen an. Sie sind eindeutig nicht so tief das sie gefährlich wären, aber, da sind plötzlich Wunden, tiefe Wunden, die ich mir nicht erklären kann!

„Wer soll das den sonst gewesen sein? Reita ist bei sich!“ faucht mich Kai an und eine Sekunde später habe ich seine Hand im Gesicht, „Wir haben dich gewarnt Aoi, wir haben gesagt du sollst aufhören damit! Wenn du das noch mal machst, werfen wir dich endgültig aus der Band verstanden?“

Ich nicke abwesend, immer noch am überlegen, wie das jetzt passiert ist, während Kai an mir vorbei geht und die Tür hinter sich zuschlägt. Ich bleibe ruhig an der Tür stehen schaue auf ein paar Schuhe und sehe Kais Bein ruhig in meinem Augenwinkel stehen.

Er scheint sich nicht zu bewegen, nicht einmal ansatzweise. Ich dachte er würde direkt ins Bad rennen und nach einer Rasierklinge suchen. Ich höre plötzlich seine Dumpfe Stimme, sein Bein verschwindet plötzlich, er schreit und ich Klappe zusammen.

„Aoi! Aoi!“ ich öffne plötzlich meine Augen und das Licht meines Wohnzimmers strahlt mir unsanft in die Augen, bis sich plötzlich meine ganze Band über mich beugt und unser Bassist mir auch noch einen Kuss aufdrückt. Doch anstatt es zu erwidern, drücke ich sein Gesicht unsanft weg. Wende mich meinen Parkett zu und übergebe mich.

„Alles in Ordnung Aoi? Ist dir schlecht? Hast du heute was flasches gegessen?“ höre ich Uruhas Stimme und hätte am liebsten Lust ihm ins Gesicht zu kotzen.

„Halt deine dumme Fresse Hure!“ kommt es plötzlich gereizt über meine Lippen und ich werde plötzlich vom Sofa in meinen eigenen Mageninhalt gestoßen. Keuchend und wimmernd gehe ich langsam auf alle viere.

„Ruki!“ Kais nervige Stimme, gott, müssen die jetzt alle da sein?

„Jetzt seit doch mal alle still!“ brülle ich und lege mich einfach wieder, zwangsweise hin, da meine Arme und Beine mich nicht mehr heben können. Ich drehe mich auf den Rücken und spüre wie mir mein erbrochenes meine Haare verklebt.

„Kann mich einer, bitte in die Badewanne stecken?“ keuche ich leise und merke wie sich alles dreht, ehe ich mich wieder zur Seite drehe und erneut kotze. Plötzlich packt mich jemand und trägt mich in mein Bad. Als ich endlich in der Wanne liege und alles wieder richtig steht, sehe ich Reita der meine Hose öffnet und sich vorsichtig von mir streift.

„Was ist nur los mit dir Aoi?“ haucht er leise, eher sich selbst fragend als die Frage an mich zu wenden.

„Ich weiß nicht!“ nuschle ich geschwächt und er sieht mir überrascht ins Gesicht.

„Was soll das an deinen Armen? Ich dachte das sei vorbei!“

„Ist es doch auch! Aber, ich hab ein Black out nachdem ich mein Handy an meiner Küchenwand zertrümmert habe!“ Rei sieht mich enttäuscht an und seufzt tief, dass er mir das jetzt nicht glaubt ist klar so oft wie ich sie früher wegen so was angelogen habe.

Ja, ich habe sie oft angelogen, wenn ich den Druck nicht mehr ausgehalten habe. Als ältester der schlechteste oder langsamste zu sein, war früher sehr Nervenaufreibend und vor allem belastend für mich. Ich habe immer am längsten für aufnahmen gebraucht, habe niemals meine eigenen Melodien oder Songs selbst zu Ende bringen können, war einfach nicht Perfektionist oder begabt genug dazu!

Aber die Zeit war doch um, also weshalb sollte ich sie nun noch anlügen?

„Glaub mir doch bitte Reita! Das ist echt die Wahrheit, ich meine was hätte ich für einen Grund mir so was wieder anzutun?“ hauche ich stumm während er mich weiter auszieht und langsam lauwarmes Wasser zu mir in die Wanne lässt.

„Das wüsste ich auch gerne!“ raunt er mir ernst ins Gesicht.

„Nein wirklich Reita! Ich hab ein halbstündiges Black out Rei! Ich weiß nicht was ich da getan habe! Jetzt glaub mir doch einmal!“

„Da war deine Ausrede vom ausgerutschten Küchenmesser vor einem Monat besser!“

„Da bin ich echt mit dem Messer ausgerutscht! Das war ja auch nur ein schnitt!“

„Und was kommt als nächstes? Etwa ‚Ich habe mich an den Saiten meiner Gitarre geschnitten‘? Ach nein, warte, den Spruch hattest du ja schon! Wie wäre es dann mit ‚Ich bin mit dem Papier ausgerutscht!‘?“ er wirkt ziemlich gestresst und lässt das auch plötzlich an meiner Brust aus die er gerade wischt.

„Glaub mir doch!“ hauche ich unterwürfig und als ich zur Tür sehe, schauen mich zwei

fragende und ein strenges Augenpaar an, „Ach leckt mich doch!“  
Und schon kratzt mir Reita strafend über die Brust. Er sieht mir in die Augen und mir ist klar, dass jegliche Ausrede, egal ob Wahrheit oder Lüge, hier nichts mehr bringt...

~~~~~

© by Iku